

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26.02.08 in Berlin

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:30 Uhr
Leitung: Frau Wodzinski
Protokoll: Herr Girwidz
Entschuldigt: Herr Walther, Herr Sinzinger

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der MV in Regensburg vom 27.03.07
3. Bericht des Vorstandes
4. Berichte aus den Arbeitskreisen
5. Anträge von Mitgliedern
6. Initiativen des Fachverbandes
7. Tagungs-CD
8. Termine
9. Verschiedenes

Top 1: Die Tagesordnung

Die Vorsitzende des Fachverbandes eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird genehmigt.

Top 2: Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.3.07 in Regensburg.

Es gibt hierzu keine Anmerkungen. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.3.2007 wird genehmigt.

Top 3 : Bericht des Vorstandes

Frau Wodzinski gibt bekannt, dass Frau Welzel im Vorstand der DPG für den Bereich Schule wiedergewählt wurde. Sie lobt die Arbeit von Frau Welzel, die insbesondere auch das Verhältnis des Fachverbandes Didaktik zu dem Vorstand sehr positiv beeinflusst.

Der Kerschensteiner-Preis wird zukünftig in jedem Jahr vergeben. Dies zeigt auch noch einmal die positive Haltung der DPG gegenüber der Lehrerbildung. Verbunden mit der Bekanntgabe ist der Aufruf an alle Mitglieder, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten für den Preis vorzuschlagen.

Zusätzlich zu dem Heraeus-Programm wurden von der DPG weitere Mittel für die Lehrerförderung ausgewiesen. Vorschläge für geeignete Maßnahmen sollen bitte an Frau Wodzinski gerichtet werden.

Das Lehrerfortbildungsprogramm, das Frau Wodzinski, Frau Welzel, Herr Nordmeier und Herr Vollmer initiiert und beantragt haben, wird von der DPG gefördert. Eine Personalstelle für die Koordination wird finanziert.

Herr Sinzinger leitet als Nachfolger von Frau Heber den Arbeitskreis Schule, der zukünftig eng mit den DPG Landesvertretern für die schulische Ausbildung zusammenarbeiten wird. Außerdem wird der Arbeitskreis mit in die Konzeption der Lehrerfortbildungsprogramme eingebunden.

Herr Sinzinger vertritt den Fachverband Didaktik in der GDNA (Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte).

Frau Wodzinski berichtet von einer Erhebung, die sie im Bereich der Hochschuldidaktik durchgeführt hat. Hierzu wurde eine Broschüre erstellt, die über den KFP-Verteiler ausgegeben wird (KFP: Konferenz der Fachbereiche Physik). Sie wird auch über die Homepage des Fachverbandes Didaktik verfügbar gemacht. (Herr Kurz stellt heraus, dass die Fachhochschulen in der KFP nicht aufgenommen sind.)

Herr Girwidz berichtet von der Pressekonferenz. Als aktuell wichtige Ziele und Aufgaben der DPG wurden hier die Förderung der Wissenschaft und der wissenschaftlichen Diskussion herausgestellt (wozu die Jahrestagungen wichtige Instrumente sind) und die Vertretung der Physik als Naturwissenschaft in der Öffentlichkeit (wozu auch die allgemein verständliche Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse und die Unterstützung des Physikunterrichts in den Schulen zählen).

Top 4: Berichte aus den Arbeitsgruppen

a) AK Schule (Herr Sinzinger vertreten durch Frau Wodzinski)

Der Arbeitskreis Schule (mit den Landesbeauftragten für schulische Bildung) trifft sich zweimal im Jahr. Das letzte Treffen war in München und befasste sich eingehender mit den Themen: Struktur der Ausbildung in den Lehramtsstudiengängen, Weiterbildung der Lehrkräfte, Problem der Quereinsteiger in den Lehrberuf, dem Anliegen von Herrn Lehn, die Idee der Schülerforschungszentren in die Breite zu tragen.

Das nächste Treffen findet in Kassel statt und soll sich speziell auch mit der Initiative "Teach First" befassen, die zum Ziel hat, die Begeisterung von Physikern aus Industrie und Forschung für ihr Fach in die Schulen hineinzutragen. Ein zweites Thema wird die Problematik des Quereinstiegs in den Lehrberuf sein.

In der Diskussion wird von Herrn Schulz betont, dass fachliche Probleme mit Quereinsteigern an der Universität Köln sehr deutlich werden. Herr Sahn regt an, auch die fachdidaktischen Lehrveranstaltungen so auszuweisen, dass ein entsprechendes Fachwissen als Grundlage gefordert ist. Hingewiesen wird auf die Arbeit und die Erfahrungen von Frau Korneck, die sich mit dieser Thematik eingehender befasst hat und die hierzu Detail- und Hintergrundinformationen liefern kann.

b) AK Astronomie (Herr Geffert)

Der Arbeitskreis Astronomie hat sein Jahrestreffen am nächsten Tag. Herr Geffert weist darauf hin, dass 2009 das internationale Jahr der Astronomie sein wird. Insbesondere soll ein Schwerpunkt der Aktivitäten im vierten Quartal das Thema Astronomie in der Schule sein, mit einer speziell ausgewiesenen Woche der Schulastronomie. Herr Schulz übermittelt noch ein Grußwort der astronomischen Gesellschaft.

c) AK Multimedia (Herr Girwidz)

Der Arbeitskreis Multimedia im Physikunterricht hat auch in diesem Jahr eine interaktive Postersitzung bei seinem Jahrestreffen durchgeführt. Hierbei wurden verschiedene Arbeiten, Entwicklungen und Computeranwendungen durch Poster und Programmvorführungen mit dem PC vorgestellt. Als neuer Sprecher wurde Andre Bresges von der Universität Köln gewählt.

d) AG physikalische Praktika (Herr Rückmann)

In dem Bericht der Arbeitsgruppe physikalische Praktika wird nochmals die Zielsetzung herausgestellt, die Qualität der Lehre in den Praktika zu verbessern. Ein Workshop der AGPP der DPG wurde im März 2007 in Bad Honnef durchgeführt. Außerdem fand die bundesweite jährliche Tagung der Praktikumsleiter mit internationaler Beteiligung im September 2007 an der Universität Konstanz statt; die Tagung im Jahr 2008 wird in Tübingen vom 24. bis 26. September durchgeführt. Der diesjährige Workshop der Arbeitsgruppe physikalische Praktika befasst sich im März in Bad Honnef mit der Elektronikausbildung im Physikstudium.

e) Frau Korneck ist im Vorstandsrat der DPG und vertritt die DPG bei der GFD (Gesellschaft für Fachdidaktik). Die DPG ist neuer Mitgliedsverband in der GFD. Frau Korneck berichtet, dass als neuer Vorstand der GFD Herr Prof. Dr. L. Schön gewählt wurde. Ein wichtiges Thema, mit dem sich die GFD aktuell befasst, sind Kompetenzen und Bildungsstandards für die schulische Ausbildung. Die nächste Tagung der GFD wird als Einzeltagung durchgeführt und nicht in Kombination mit der Tagung eines Fachverbandes. Interessant ist der Hinweis auf einen Workshop für Postdoktoranden, den die GFD ausrichten wird. Informationen sind über die GFD und insbesondere über eine Mailingliste für den wissenschaftlichen Nachwuchs zu bekommen.

Top 5: Anträge von Mitgliedern

Es liegen keine Anträge vor.

Top 6: Initiativen des Fachverbandes

Prof. Dr. M Vollmer berichtet über die Fortbildungsinitiativen und die Kurse zur Lehrerfort- und -weiterbildung in Bad Honnef. Insgesamt können jetzt fünf Kurse angeboten werden:

DPG-Fortbildungskurse für Physiklehrer 08

Kurs 1: 30.06. – 04.07.08: Physik und Sport (Leopold Mathelitsch, Uni Graz, Michael Vollmer, FH Brandenburg)

Kurs 2: 21.07. - 25.07.08: Physik und Medizin (Hartmut Wiesner, Uni München, Peter Hering, Uni Düsseldorf)

Kurs 3: 24.10. - 28.10.08: Physik des Zufalls und der Quanten (Michael Wilkens, Uni Potsdam, Rainer Müller, Uni Braunschweig)

Kurs 4: 19.11. - 21.11.08 (Berufseinsteiger): Impulse für den Physikunterricht (Angela Fösel, Uni Erlangen, Rita Wodzinski, Uni Kassel)

WE-Heraeus-Arbeitstreffen 08

24.11. - 28.11.2008: Physik im fächerübergreifenden Kontext (Lutz Schön, HU Berlin Leopold Mathelitsch, Uni Graz)

Top 7: Tagungs-CD

Herr Nordmeier bedankt sich bei Herrn Oberländer für die Redaktionsarbeit bei der Zusammenstellung der Tagungs-CD und auch bei der DPG für die Finanzierungshilfe. Wichtig sind aber auch weiterhin die Abonnements, die für die dauerhafte finanzielle Sicherung wichtig sind.

Herr Nordmeier berichtet über die Zeitschrift Phy-Did. Die Qualität der Beiträge wird als sehr hoch eingeschätzt. Abgedeckt wird ein breites Themenspektrum.

In diesem Zusammenhang geht der ausdrückliche Dank von Frau Wodzinski an Herrn Nordmeier, für sein Engagement für die Tagungs-CD, die Fachzeitschrift und vor allem auch für die örtliche Tagungsleitung.

Top 8: Termine

Hingewiesen wird auf folgende Tagungen:

Nationale Tagungen 2008

- MNU 16.03. - 20.03.2008 in Kaiserslautern
- GDCP 15.09. - 18.09.2008 in Schwäbisch Gmünd
- Praktikumsleitertagung, 24. - 26.9.2008 in Tübingen
- GDCP-Doktorandentagung 24.10. - 26.10.2008 Neustadt an der Weinstraße
- Science on Stage Bildungsfestival 22. – 26.10.2008 in Berlin

Internationale Tagungen

- NARST, 30.03.-02.04.08 in Baltimore
- GIREP und MPTL, 18. – 22.08.08 in Zypern

DPG-Tagung 2009

Die nächste Tagung des Fachverbandes findet vom 16. – 19.03.09 an der Univ. Bochum statt. Die örtliche Tagungsleitung hat Herr Burkhard Priemer.

Der Tagungsort für 2010 steht noch nicht fest. Zur Auswahl stehen Hamburg, Hannover oder Regensburg. Die Entscheidung ist noch abhängig von der Besetzung der Didaktikprofessur in Hannover (und der damit verbundenen örtlichen Tagungsleitung).

Top 9: Verschiedenes

Herr Ucke ist board member der Education Division der European Physical Society.

Diskutiert wird das Problem der Studienabbrecher in dem Lehramtstudiengang für das Gymnasium. Frau Wodzinski gibt zunächst einen Überblick über die statistischen Daten, wonach die Schwundquoten im Mittel nach dem 1. Studienjahr etwa 33 % und insgesamt etwa 70 % betragen. Auch die Zahlen im Studiengang Diplom liegen mit 30 % und 66 % in der gleichen Größenordnung.

Die Frage, ob sich der Fachverband eingehender mit der Frage nach den Ursachen befassen soll, wird allgemein sehr positiv beantwortet. Verschiedene Wortmeldungen skizzieren Schwierigkeiten und erste Ideen: Herr Paul hebt hervor, dass in Zukunft eine getrennte Betrachtung dort nicht möglich sein wird, wo die Bachelorstudiengänge gemeinsam durchgeführt werden. Herr Meyn erwähnt, dass ein Teil der Studierenden in den Studiengang für die Realschule wechseln. Herr Ucke regt an, zukünftig mit mehr Kleingruppenarbeit (mithilfe von Tutoren, die über Studiengebühren finanziert werden) die Integration und individuelle fachliche Betreuung einzelner Studierender zu verbessern. Herr Hering stellt fest, dass teilweise immer noch systematisch hohe Anforderungen in den ersten Semestern als Ausleseverfahren dienen. Herr Kurz fordert daher bessere Auswahlverfahren bei der

Zulassung. Herr Nestle schlägt vor, Herrn Scheider mit in die Diskussion einzubinden, da er Befragungen zum Erkenntnisfortschritt im Studienverlauf durchgeführt hat.

Lehramt (Gy) Physik

„Schwundquoten“
in %

	1. Sem.	3. Sem	Abschlüsse	1. Jahr	6 Jahre
2007	1634 + 254 BA	1053	203	32	72
2006	1542	987	248	36	64
2005	1544	814	238	45	74
2004	1470	703	281	40	74
2003	1169	719	370	24	70
2002	948	556	400	23	70
2001	720	423	461	38	69
2000	681	568	555	37	
1999	903	792	622	27	
1998	1080	842	699	31	
1997	1228				
1996	1316				
1995	1472				

33% 70%

Diplom Physik

„Schwundquoten“
in %

	Anfänger	BA	3. Sem	BA	Abschlüsse	1. Jahr	6 Jahre
2007	3194	3231	3880	620	1843	28	63
2006	5329	2009	4050	783	1566	28	67
2005	5661		4019		1324	35	69
2004	6177		4139		1253	39	69
2003	6808		4452		1387	30	66
2002	6335		3680		1598	26	61
2001	4960		3464		1551	27	67
2000	4768		3124		2055	26	
1999	4244		3000		2602	26	
1998	4048		2692		3155	33	

30% 66%

Als erster Schritt für ein weiteres Vorgehen wird von Frau Wodzinski eine Rundmail mit Detailinformationen verschickt. Mitglieder die sich an weiteren Untersuchungen und Diskussion beteiligen wollen, bzw. in einem Ausschuss mitarbeiten wollen, sollen (ebenfalls in "elektronischer Form") auf die email reagieren.

Her Merzyn fragt nach, ob Erfahrungen vorliegen, inwieweit das Thesenpapier der DPG zur Lehrerausbildung bei der Konzeption der BA/MA-Studiengänge zum Tragen kommt. Entsprechend Wortmeldungen wurden die Ideen in Köln und in Frankfurt sehr gut aufgenommen und umgesetzt.

Informiert wird über neue Besetzungen im Bereich der Physikdidaktik:

W3-Professur in Gießen durch Frau v. Aufschnaiter

W3-Professur in Köln durch Herrn Bresges

W2-Professur für Frühkindliche Bildung an der FH Berlin durch Frau Köster

W3-Professur in Würzburg durch Herrn Trefzger

Rufe ergingen an

Herr Friege durch die Univ. Hannover

Herr Schwarz durch die Univ. Siegen

Herr Starauschek durch die PH Ludwigsburg

Promotionen des letzten Jahres im Bereich Physikdidaktik werden im Überblick genannt:

Herr Busse (Duisburg)

Herr Hopf (München)

Herr Nien van Bien (Landau)

Herr Rincke (Kassel)

Frau Wodzinski schließt die Sitzung und wünscht den Mitgliedern weiterhin einen spannenden Tagungsverlauf.